

Grundsätzlich

- Ich behandle andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.
- Ich gehe mit allen Personen respektvoll um, so dass gegenseitiges Vertrauen wachsen kann.
- Ich ermutige und helfe durch Wort und Tat.

Schulgebäude

- Ich höre allen MitarbeiterInnen der Noam genau zu und befolge ihre Anweisungen, z.B. auch Shomrim, Praktikanten und Hauswart.
- Ich behandle die Sachen der Anderen und meine Sachen, auch das Schulmobiliar, respektvoll.
- Im Schulgebäude gehe ich ruhig durch die Gänge und Räume (und renne nicht).

Pausen

- Ich halte mich in den Pausen nur an den mir erlaubten Orten auf, Foyer, Gänge und Treppenhaus gehören NICHT dazu. Ich bleibe auf dem Schulgelände und verlasse es nicht ohne Erlaubnis. Meinen Abfall räume ich selber weg.
- Ich darf draussen essen, laut sein und herumrennen. Der Fussballplatz steht jeweils nur einer Klasse oder Gruppe zur Verfügung.
- Ich darf in der Aula essen, ruhig spielen und lesen. Im Ruheraum bin ich ganz still.

Mensa

- Ich warte ruhig in der Schlange, bis ich das Essen bekomme
- Ich räume mein Tablett ab und hinterlasse meinen Platz sauber
- Ich verhalte mich anständig und ruhig und spreche in Zimmerlautstärke.

Jachad

- Ich gehe ruhig in den Raum, setze mich und bleibe bis zum Ende der Veranstaltung sitzen.

- Ich singe anständig mit und applaudiere angemessen.
- Ich respektiere diejenigen, die etwas vorbereitet haben und präsentieren.

Kashrut

- Ich darf keine Nahrungsmittel von ausserhalb in die Mensa bringen (auch keine koscheren Nahrungsmittel).
- Ich entferne kein Geschirr aus dem Bereich der Mensa.
- Ich bringe als Zwischenverpflegung nur koschere Esswaren gemäss ICZ-Koscherliste in die Schule mit.

Segnungen vor und nach dem Essen

- Ich wasche meine Hände vor dem Mittagessen und sage die passende Bracha (Segensspruch).
- Ich sage danach eine zweite Bracha und esse ein Stück Brot. (Ein Schüler holt den Brotkorb von der Mensa vor 11.45 Uhr und bringt den Brotkorb anschliessend wieder zurück.)
- Ich begeben mich nach der Mittagespause (12.40 Uhr) ins Klassenzimmer und danke gemeinsam mit meiner Klasse für das Essen (Benschen).

Kleidung und Schuhe

- Als Junge trage ich während der gesamten Schulzeit und während jeglicher Schulaktivitäten eine Kippah. (Ausserhalb des Schulgebäudes darf ich einen Hut oder ein Baseball-Cap anstelle oder zusätzlich zu meiner Kippah tragen.)
- Ich trage angemessene Kleidung. Meine Oberteile haben Ärmel und meine Hosen, Kleider oder Jupes sind knielang.
- Als Schüler trage ich keine Flip-Flop-Schuhe, da sie beim Spielen und Treppensteigen meine Sicherheit gefährden. Während der Herbst- und Winterzeit trage ich Hausschuhe („Finken“).